



Liebe Leserinnen und Leser,

Corona hat die Branche und uns fest im Griff. Der ZIA steht als Spitzenverband auch in diesen schwierigen Zeiten ein für die Interessen der Immobilienwirtschaft – mit 19 Prozent der Bruttowertschöpfung und zehn Prozent der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer tragen wir einen gewichtigen Anteil daran, diese Krise zu überstehen.

Um Sie auch online auf dem Laufenden zu halten, finden Sie auf der Startseite des ZIA den Corona-News-Kasten – mit einem Überblick zu den aktuellen politischen Maßnahmen, Studien und Pressemitteilungen und einer umfangreichen Zusammenstellung von hilfreichen Links und Dokumenten.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst, Ihr

Dr. Andreas Mattner

Präsident des ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.

A banner with a red and black background featuring a stylized coronavirus particle. The text 'Coronavirus und die Immobilienwirtschaft' is prominently displayed in white. Below it is the ZIA logo and the text 'Die Immobilienwirtschaft'. On the right side, there is a list of bullet points: 'Politische Maßnahmen', 'Praktische Hilfen', 'Aktuelle Pressemitteilungen', and 'Studien und Einschätzungen'. At the bottom right, there is a button that says 'Hier gelangen Sie zur Übersicht'.

BRANCHE

Knapp die Hälfte der Investoren hält an Plänen fest

Laut einer aktuellen Umfrage von JLL würden 48% der befragten Investoren 2020 an Ihren Transaktionsplänen festhalten. 56% hingegen vertagten aufgrund der aktuellen Situation Entscheidungen zu Vertragsverlängerungen und Neuanmietungen. Während der Großteil der Investoren negative Auswirkungen auf die Immobilienmärkte erwarte, stimmte ein Großteil zeitgleich zu, dass durch die Krise die Digitalisierung von Kauf- und Miettransaktionen an Bedeutung gewinne. Mehr zu den Ergebnissen der Befragung lesen Sie im Artikel der Immobilie Zeitung. [immobilien-zeitung.de](https://www.immobilienzentrum.de)

Lager- und Logistik: Angebot mit kurzlaufenden Mietverträgen steigt

Die erhöhte Nachfrage nach Produkten aus dem Lebensmittelhandel und Medizinbereich spiegelt

sich stark in der aktuellen Nachfrage nach Lagerflächen mit kurzen Mietlaufzeiten wider. Einige Eigentümer stellten laut JLL-Blitzumfrage erstmalig Flächen mit kürzeren Laufzeiten ab sechs Monaten zur Verfügung. Auch einige Entwickler vermieteten aktuell laut Bundesvereinigung Logistik neue Lagerflächen für drei bis sechs Monate an Handelsunternehmen. Zudem würden Industrieunternehmen und Spediteure kurzfristig freie Flächen zur Verfügung stellen. Wie sich der Logistikbereich laut Experten in Zukunft weiterentwickelt, erfahren Sie im Artikel der Haufe-Online-Redaktion. [haufe.de](https://www.haufe.de)

Berlin: Langsamer steigende Angebotsmieten, mehr Baufertigstellungen

Laut dem Wohnungsmarktreport der Investitionsbank Berlin (IBB) seien die Angebotsmieten in Berlin 2019 erstmals seit Jahren abgeflacht. Der durchschnittliche Preis für inserierte Wohnungen lag laut Auswertung bei 10,45 Euro/ m² und habe sich damit lediglich um 0,13 Euro/ m² (+1,3%) im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Auf ein Rekordniveau gestiegen sei laut Report die Bauintensität. Dennoch fehlten aufgrund der wachsenden Bevölkerung noch rund 145.000 Wohnungen. Welche Mietpreise in den einzelnen Bezirken aktuell aufgerufen würden und wie sich die Coronakrise auf den Mietmarkt auswirken könnte, lesen Sie im Artikel der Immobilien Zeitung. [immobilien-zeitung.de](https://www.immobilienzentrum.de)

Mangel an Handwerkern ist Chance für Fertigungsbau

Der Holz-Fertigungsbau habe 2019 mit einem Marktanteil von mehr als 20 Prozent einen Rekord bei genehmigten Ein- und Zweifamilienhäusern erreicht. Zudem würden auch immer mehr Mehrfamilienhäuser und Aufstockungen sowie Dachausbauten in der Holz-Fertigungsbauweise errichtet. Experten halten langfristig sogar einen Marktanteil von 50 Prozent für möglich. Befeuert werde diese Prognose durch den Mangel an Handwerkern. Bei der Beliebtheit nach Fertigungsbau ergäben sich jedoch starke regionale Unterschiede. Wie sich der Marktanteil in den einzelnen Bundesländern verteilt, lesen Sie im Artikel der Welt. [welt.de](https://www.welt.de)

Niedersachsen: Mietwohnungen müssen Mindeststandards erfüllen

Um Mieter vor maroden Wohnungen zu schützen, müssen Vermieter künftig festgelegte Anforderungen an den Wohnraum einhalten. Hierzu zählen u.a. das Vorhandensein von ausreichend natürlichem Licht, funktionierenden Strom- und Wasseranschlüssen sowie Heizungs- und Sanitäreinrichtungen. Bei Nichteinhaltung drohen Bußgelder von bis zu 50.000 Euro sowie die Räumung der Gebäude. Was das neue Gesetz neben den baulichen Mindestanforderungen noch regelt, erfahren Sie im Focus-Artikel. [focus.de](https://www.focus.de)

ZITAT



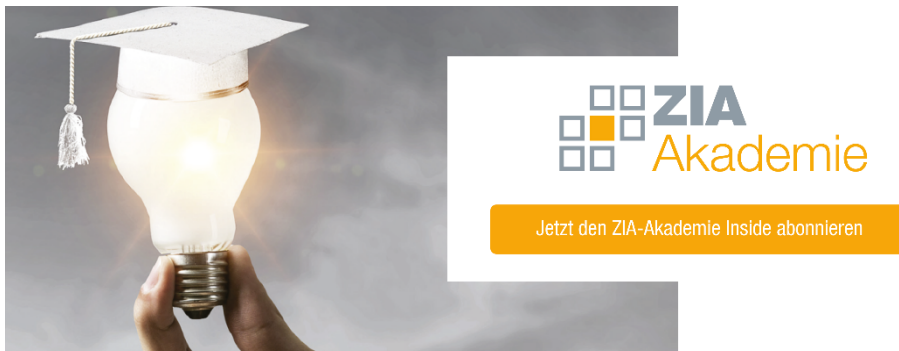
„Aktuell können weiterlaufende Produktionen nicht abgesetzt oder wegen fehlender Kapazitäten nicht zwischengelagert werden. Ebenso müssen gerade im Non-Food-Handel die einlaufenden, aber wegen des Verkaufsverbotes in Ladengeschäften kaum abfließenden Produkte gelagert werden. Die Lehren aus der Krise werden in der Nachkrisenzeit zum Aufbau deutlicher Sicherheitsbestände in allen Bereichen – sowohl des Konsums als auch der Industrie – führen, um Störungen oder gar Zusammenbrüche in den Lieferketten zu verhindern.“

Dr. Thomas Steinmüller, Vorsitzender des ZIA-Ausschusses Logistikimmobilien, zur Prognose des ZIA, dass für die Zeit nach der Corona-Krise ein erhöhter Bedarf an Lager- und Logistikkapazitäten bestehen wird.

ZAHL

Rund **48 Prozent** der Investoren wollen bislang an ihren Transaktionsplänen für das laufende Jahr festhalten. Das ergab das aktuelle „JLL-Thermometer“. Mehr zu den Ergebnissen lesen Sie im Artikel der Immobilien Zeitung. immobilien-zeitung.de

EVENTS



Mit den neuen **ZIA-Webinaren** möchten wir Sie trotz der aktuellen Corona-Krise fachlich und rechtlich begleiten. Unsere erfahrenen Dozenten werden Ihnen dafür in nächsten Wochen eine Vielzahl an Handlungsempfehlungen für Ihren derzeitigen Unternehmensalltag auf den Weg geben.

Abonnieren Sie unseren ZIA-Akademie Inside und seien Sie stets über die aktuellsten Webinare informiert.

April 2020

Donnerstag, 16.04.2020

Online-Veranstaltung



ZIA-Akademie-Webinar: Human Resources & Organisation
Corona-Krisenstrategien im HR-Bereich
(Kommunikation, Kurzarbeit, Vereinbarungen, Change Management)

Dienstag, 21.04.2020

Online-Veranstaltung



ZIA-Akademie-Webinar: Human Resources & Organisation
Home Office – Recht & Realität

Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie hier.

VERBAUT

Kreativ in der Krise: Hoteloffice statt Homeoffice

Arbeiten von Zuhause aus – das klingt in der Theorie meist schöner als sich die Praxis dann gestaltet. Da nicht alle Arbeitnehmer über eine optimale Büro-Ausstattung in den eigenen vier Wänden verfügen und die Arbeit am Couchtisch schnell auf den Rücken geht, haben einige Hotelbetreiber nun ihre Pforten für Berufstätige aus der eigenen Stadt geöffnet. Neben einer ruhigen Umgebung, Schreibtisch und WLAN locken die Hotels ihre Tagesgäste mit Annehmlichkeiten wie frisch gepresstem Orangensaft, Mittagssnacks auf's Zimmer und kontaktlosem Check-in. Eine Win-Win-Situation, da private Übernachtungen aktuell verboten sind, können Hotels so in der Krise trotzdem die Stellung halten. In welchen Städten das Hoteloffice bereits angeboten wird, erfahren Sie im Tageskarte-Artikel. tageskarte.io



Impressum:

ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss
Leipziger Platz 9
Berlin 10117
Germany

Vertreten durch den Vorstand: Dr. Andreas Mattner (Präsident), Jan Bettink (Schatzmeister), Rolf Buch, Ulrich Höller, Dr. Jochen Keysberg, Jochen Schenk, Bärbel Schomberg, Christian Ulbrich, Thomas Zinnöcker

VR 25863 B - Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Verantwortlich im Sinne von §55 Abs. 2 RStV: André Hentz (Pressesprecher)